

Greifenhainer Zamperkinder locken den Frühling

Mit traditionellen sorbischen Bräuchen und viel Frohsinn erleben die Kinder und PädagogInnen des Naturkindergartens Greifenhain die grauen Tage des Winters.

Am 17. und 20. Februar zamperten die Kinder des Naturkindergartens Greifenhain mit fröhlicher Musik durchs Dorf. Die Dorfbewohner empfangen sie mit einem freundlichen Lächeln, großzügigen Geldspenden und leckeren süßen Gaben. Mit lautem Rasseln und Pfeifen wurden die Wintergeister vertrieben und die Kinder hatten große Freude daran, endlich mal so richtig Krach machen zu können.

Die Kinder und das Team des Naturkindergartens Greifenhain bedanken sich von Herzen für die großzügigen Spenden. Es konnten damit viele Wünsche der Kinder erfüllt und neue Lernmittel für den Vorschulbereich angeschafft werden. Die süßen Gaben füllten das Naschbüfett zum Faschingsfest. So ging das gut gelaunte Feiern am nächsten Tag gleich weiter und ließ die Kinder die unzähligen Regenstunden vergessen.

In der Woche um den 25. Januar feierten die Kinder vergnügt die **Vogelhochzeit**. Mit Tanz und Theater wurde das Hochzeitsfest für Amsel und Drossel dargestellt. Tatsächlich - trotz winterlicher Temperaturen entdeckten die Kinder in der Natur schon erste Vogelpärchen, die sich nach Nistgelegenheiten umschaute. Die Kinder lernen jedes Jahr zu diesem Anlass viel über die heimische Vogelwelt und in der Holzwerkstatt werden fleißig Nistkästen gebaut. Angelockt durch den fröhlichen Gesang und das Spiel der Instrumente bedankten sich die Vögel bei den Kindern mit einem süßen Vogelnest.

Doch es sind nicht immer nur die süßen Naschereien, die den Kindern den Tag versüßen. Wenn die Kita-Kinder am Klavier sitzen und selbst eigene Konzerte arrangieren, verzaubern die Töne den ganzen Kindergarten. Deshalb war die Freude groß, als Dieter Gebauer wieder einmal den Kindergarten besuchte und sich viel Zeit nahm, das alte Klavier kostenlos zu stimmen. „Ich spiele oft mit den Kindern am Klavier. Es wirkt beruhigend auf sie und fördert ihre Konzentration auf besondere Weise. Jedes Kind findet seinen ganz individuellen Ausdruck beim Klavierspielen – das klingt toll und macht die Kinder selbstbewusst. Deshalb sind wir sehr dankbar für die Unterstützung von Herr Gebauer.“, erklärt Antonia Martin, Leiterin des Kindergartens.

